

INHALT

A. THEORIE DER ABWEHRMECHANISMEN	Seite
I. Das Ich als Stätte der Beobachtung	7
II. Die Verwertung der analytischen Technik zum Studium der psychischen Instanzen	12
III. Die Abwehrtätigkeit des Ichs als Objekt der Analyse	24
IV. Die Abwehrmechanismen	34
V. Orientierung der Abwehrvorgänge nach Angst und Gefahr	43
B. BEISPIELE FÜR DIE VERMEIDUNG VON REALUNLUST UND REALGEFAHR (VORSTUFEN DER ABWEHR)	
VI. Die Verleugnung in der Phantasie	55
VII. Die Verleugnung in Wort und Handlung	65
VIII. Die Ich-Einschränkung	73
C. ZWEI BEISPIELE FÜR ABWEHRTYPEN	
IX. Die Identifizierung mit dem Angreifer	85
X. Eine Form von Altruismus	95
D. ABWEHR AUS ANGST VOR DER TRIEBSTÄRKE (DARGESTELLT AM BEISPIEL DER PUBERTÄT)	
XI. Ich und Es in der Pubertät	107
XII. Triebangst in der Pubertät	118
Schlußbemerkung	137